

Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH

Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2024

Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH

Schwarzenbergplatz 5 / 7.1 A-1030 Wien

Firmenbuch-Nr: 440890v - HG Wien Firmensitz: Wien UID-Nr: ATU 69971408

Anlagen

Anlage 1	Bilanz zum Zwischenabschluss 30.06.2024
Anlage 2	Gewinn- und Verlustrechnung zum Zwischenabschluss 01.01.2024 bis 30.06.2024
Anlage 3	Anhang für den Zwischenabschluss zum 30.06.2024
Anlage 4	Lagebericht zum 30.06.2024
Anlage 5	Erklärung der gesetzlichen Vertreter

ANLAGE I

Bilanz zum 30.06.2024

Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH
Bilanz zum 30.06.2024

AKTIVA		30.06.2024 EUR	31.12.2023 EUR	PASSIVA		30.06.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Finanzanlagen				I. eingefordertes und eingezahltes Nennkapital	100.000,00		100.000,00
1. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	91.600.000,00		91.600.000,00	gezeichnetes Nennkapital: EUR 100.000,00 (Vj: EUR 100.000,00)			
	<u>91.600.000,00</u>		<u>91.600.000,00</u>	nicht eingeforderte ausstehende Einlagen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
		91.600.000,00	91.600.000,00	eigene Anteile: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
B. Umlaufvermögen				II. Gewinnrücklagen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. gesetzliche Rücklage	10.000,00		10.000,00
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	4.061.469,74		5.618.177,00		10.000,00		10.000,00
davon sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände:					1.592.330,12		1.550.702,28
EUR 4.061.469,74 (Vj: EUR 5.618.177,00)				III. Bilanzgewinn			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:				davon Gewinnvortrag: EUR 1.550.702,28			
EUR 2.335.993,32 (Vj: EUR 3.939.128,56)	<u>4.061.469,74</u>		<u>5.618.177,00</u>	(Vj: EUR 1.475.759,78)		1.702.330,12	1.660.702,28
II. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.789.840,77		75.704,20	B. Rückstellungen			
		5.851.310,51	5.693.881,20	1. sonstige Rückstellungen	14.000,00		16.900,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		28.405,28	45.241,60			14.000,00	16.900,00
D. Aktive latente Steuern		40.227,86	45.974,70	C. Verbindlichkeiten			
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 31.336.329,98 (Vj: EUR 1.687.569,91)			
				davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:			
				EUR 64.454.000,00 (Vj: EUR 94.000.000,00)			
				1. Anleihen	94.000.000,00		94.000.000,00
				davon konvertibel:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 29.546.000,00 (Vj: EUR 0,00)			
				davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:			
				EUR 64.454.000,00 (Vj: EUR 94.000.000,00)			
				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.045,00		11.014,00
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 12.045,00 (Vj: EUR 11.014,00)			
				davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	20.685,00		14.966,87
				davon Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 1.715,87)			
				davon sonstige Verbindlichkeiten:			
				EUR 20.685,00 (Vj: EUR 13.251,00)			
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 20.685,00 (Vj: EUR 14.966,87)			
				davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
				4. sonstige Verbindlichkeiten	1.757.599,98		1.661.589,04
				davon aus Steuern:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
				davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:			
				EUR 1.757.599,98 (Vj: EUR 1.661.589,04)			
				davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr:			
				EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
				D. Rechnungsabgrenzungsposten		95.790.329,98	95.687.569,91
						<u>13.283,55</u>	<u>19.925,31</u>
						97.519.943,65	97.385.097,50
						<u>97.519.943,65</u>	<u>97.385.097,50</u>

ANLAGE II

**Gewinn- und Verlustrechnung
zum Zwischenabschluss 30.06.2024**

Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftshalbjahr vom 01.01.20234 bis 30.06.2024

	EUR	01.01 - 30.06.24 EUR	01.01 - 30.06.23 EUR
1. Umsatzerlöse		21.250,02	24.791,68
2. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		200,00
		0,00	200,00
3. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) übrige	-33.589,47		-26.214,51
		-33.589,47	-26.214,51
4. Zwischensumme (Betriebsergebnis)		-12.339,45	-1.222,83
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.714.950,39	1.904.563,39
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 1.708.114,76 (Vj: EUR 1.904.496,57)			
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-1.647.802,26	-1.638.895,22
davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)			
7. Zwischensumme (Finanzergebnis)		67.148,13	265.668,17
8. Ergebnis vor Steuern		54.808,68	264.445,34
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-13.180,84	-64.066,71
davon latente Steuern: EUR -5.746,84 (Vj: EUR -5.996,71)			
10. Ergebnis nach Steuern		41.627,84	200.378,63
11. Jahresüberschuss		41.627,84	200.378,63
12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.550.702,28	1.475.759,78
13. Bilanzgewinn		1.592.330,12	1.676.138,41

ANLAGE III

**Anhang für den
Zwischenabschluss zum 30.06.2024**

Anhang für das Geschäftshalbjahr zum 30.06.2024

Allgemeines

Die Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH (im Folgenden "BRIP KFG") ist aufgrund ihrer Kapitalmarktorientierung ein so genanntes Unternehmen von öffentlichem Interesse (Public Interest Entity; „PIE“) gemäß § 189a Z 1 UGB und ist daher stets, unabhängig von ihren Größenmerkmalen, als große Kapitalgesellschaft einzustufen.

Die Gesellschaft gehört dem Vollkonsolidierungskreis der Breiteneder Immobilien Parking AG, Wien, an und wird in deren Konzernabschluss einbezogen. Dies ist der Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis von Unternehmen, in den die Gesellschaft einbezogen wird. Der Konzernabschluss der Breiteneder Immobilien Parking AG wird beim Firmenbuch des Handelsgerichts Wien hinterlegt.

Gemäß § 238 (1) Z 12 letzter Satz UGB nimmt die Gesellschaft die Befreiung der Angaben zu Geschäften mit verbundenen Unternehmen in Anspruch. Andere angabepflichtige Geschäfte mit nahestehenden Personen fanden im Geschäftsjahr nicht statt.

Die Gesellschaft beschäftigte sowohl im Berichtsjahr als auch im Vorjahr keine Mitarbeiter.

Im Geschäftsjahr wurden weder Vorschüsse oder Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats gewährt noch etwaige Haftungsverhältnisse zugunsten desselben Personenkreises eingegangen.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine große Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Halbjahresabschluss zum 30.06.2024 ist nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung erstellt.

Der Halbjahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Halbjahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und von einer Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, die in dem Geschäftsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert, Abschlussstichtag ist der 30.06.2024.

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren am Abschlussstichtag beizulegenden Wert bewertet. Bei Finanzanlagen, die keine Beteiligungen sind, erfolgt die Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert (§ 189a Z 4 UGB). Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur bei voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen. Bei Wegfall der Gründe für außerplanmäßige Abschreibungen werden gem. § 208 Abs. 1 UGB entsprechende Zuschreibungen vorgenommen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt.

Rückstellungen werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Aktiva**A. Anlagevermögen****Ausleihungen an verbundene Unternehmen**

In den Geschäftsjahren 2016, 2018 und 2019 wurden Finanzierungsverträge mit verbundenen Unternehmen mit einer Gesamtlaufzeit von mehr als fünf Jahren in Höhe von EUR 50.000.000,00 und einer Gesamtlaufzeit von bis zu fünf Jahren in Höhe von EUR 117.600.000,00 abgeschlossen. Per 30.06.2024 bestehen Ausleihungen an verbundene Unternehmen in Höhe von EUR 91.600.000,00 (EUR 91.600.000,00 zum 31.12.2023).

Im Jänner 2023 wurden Ausleihungen an verbundene Unternehmen in Höhe von EUR 76.000.000,00 von der Breiteneder Immobilien Parking AG zurückbezahlt.

Die Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der kumulierten Abschreibung des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten geht aus Anlage 3a hervor.

B. Umlaufvermögen**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten:

	Stand 30.06.2024 EUR	Restlaufzeit mehr als 1 Jahr EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Restlaufzeit mehr als 1 Jahr EUR
Forderungen aus Finanzierung	4.057.004,25	2.335.993,32	5.617.639,47	3.939.128,56
Forderungen aus Organschaft	4.465,49	0,00	537,53	0,00
Summe	4.061.469,74	2.335.993,32	5.618.177,00	3.939.128,56

In den Forderungen aus Finanzierung gegenüber verbundenen Unternehmen zum 30.06.2024 sind Erträge in Höhe von EUR 4.057.004,25, davon EUR 2.327.639,47 aus Vorperioden (TEUR 5.617.639,47 zum 31.12.2023, davon EUR 3.864.773,01 aus Vorperioden) enthalten, die erst nach dem Zwischenabschlussstichtag zahlungswirksam werden. Die Forderungen aus Finanzierung beinhalten größtenteils aus der Ausleihungsgewährung resultierende Zinsforderungen sowie in geringerem Ausmaß an die Breiteneder Immobilien Parking AG verrechnete Manipulationsgebühren und weiterverrechnete Kosten.

Latente Steuern

Die Ermittlung der latenten Steuern wird anhand des bilanzorientierten Konzepts vorgenommen. Danach werden auf sämtliche Differenzen zwischen den unternehmensrechtlichen Wertansätzen der Vermögensgegenstände und Schulden und deren steuerlichen Wertansätzen latente Steuern abgegrenzt, sofern sich diese Differenzen in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich wieder umkehren. Die folgende Tabelle zeigt die latenten Steueransprüche und -schulden vor Saldierung für einzelne Bilanzpositionen.

In der Tabelle ist gekennzeichnet, inwieweit es sich um Differenzen handelt, die zu aktiven oder passiven latenten Steuern führen können. Außerdem werden die Veränderungen der latenten Steuersalden im Laufe des Geschäftsjahres und die latenten Steuersalden am Ende des Geschäftsjahres dargestellt. Insgesamt hat sich ein aktiver Saldo ergeben.

Die aktiven latenten Steuern wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	Stand am 31.12.2023 EUR	Stand am 30.06.2024 EUR
Geldbeschaffungskosten	199.890,00	174.903,75

Die daraus resultierenden latenten Steuern per 30.06.2024 betragen EUR 40.227,86.

Für die Emission 2018 kommt der Körperschaftsteuersatz in Höhe von 24% (2023) und 23% (ab 2024) zur Anwendung.

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	Stand am 31.12.2023 EUR	Verbrauch / Auflösung EUR	Zuführung EUR	Stand am 30.6.2024 EUR
latente Steuern	45.974,70	-5.746,84	0,00	40.227,86

Passiva**A. Eigenkapital**

Das Stammkapital beträgt zum 30.06.2024 EUR 100.000,00 und ist zur Gänze einbezahlt.

Kennzahlen gemäß Unternehmensreorganisationsgesetz (URG)

	30.06.2024	31.12.2023
Eigenmittelquote in % (§ 23 URG)		
$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital} - \text{Erhaltene Anzahlungen}}$	1,8%	1,7%
Fiktive Schuldentilgungsdauer in Jahren (§ 24 Abs. 1 URG)		
$\frac{\text{Effektivverschuldung}}{\text{Mittelüberschuss}}$	2.258,45	1.276,03
Effektivverschuldung in TEUR (§ 24 Abs. 1 URG)		
Fremdkapital - Liquide Mittel - Erhaltene Anzahlungen	94.014	95.629
Mittelüberschuss in TEUR (§ 24 Abs. 2 URG)	42	75

Die Kennzahl errechnet sich aus der Summe des Eigenkapitals dividiert durch das Gesamtkapital. Die zum 30.06.2024 ermittelte Eigenmittelquote ist für den Betrieb der Gesellschaft ausreichend, da die BRIP KFG im Konzernverbund der Breiteneder Immobilien Parking AG und ihrer Tochtergesellschaften agiert. Für alle wesentlichen langfristigen Verbindlichkeiten der BRIP KFG bestehen unwiderrufliche und unbedingte Haftungen der Breiteneder Immobilien Parking AG.

Die fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 Abs 1 URG beträgt zum 30.06.2024 mehr als 15 Jahre.

B. Rückstellungen

	Stand 31.12.2023 EUR	Verbrauch EUR	Auflösung EUR	Zuführung EUR	Stand 30.06.2024 EUR
sonstige Rückstellungen	16.900,00	-16.900,00	0,00	14.000,00	14.000,00
Summe	16.900,00	-16.900,00	0,00	14.000,00	14.000,00

Die sonstigen Rückstellungen betreffen zur Gänze die anteiligen Aufwendungen im Geschäftsjahr 2024 für die Prüfung des Jahresabschlusses sowie die Aufsichtsratsvergütung.

C. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeitspiegel (Vorjahreswerte in Klammer)

	Stand 30.06.2024 EUR	Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre EUR	Restlaufzeit > 5 Jahre EUR
Anleihen	94.000.000,00 (94.000.000,00)	29.546.000,00 (0,00)	64.454.000,00 (94.000.000,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.045,00 (11.014,00)	12.045,00 (11.014,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	20.685,00 (14.966,87)	20.685,00 (14.966,87)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
sonstige Verbindlichkeiten	1.757.599,98 (1.661.589,04)	1.757.599,98 (1.661.589,04)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Summe	95.790.329,98 (95.687.569,91)	31.336.329,98 (1.687.569,91)	64.454.000,00 (94.000.000,00)	0,00 (0,00)

Am 02.02.2016 hat die BRIP KFG eine mit 3,375% fix verzinste endfällige EUR-Anleihe über EUR 90.000.000,00 mit einer Laufzeit von sieben Jahren (2/2016 – 2/2023) begeben. Die Zahlungen aus der Anleihe werden unwiderruflich und unbedingte von der Breiteneder Immobilien Parking AG garantiert.

Am 08.04.2016 hat die BRIP KFG oben erläuterte EUR-Anleihe um EUR 10.000.000,00 auf EUR 100.000.000,00 aufgestockt. Die Breiteneder Immobilien Parking AG erweiterte in diesem Zusammenhang ihre unwiderrufliche und unbedingte Garantie.

Am 23.05.2016 hat die BRIP KFG oben erläuterte EUR-Anleihe nochmalig um EUR 20.000.000,00 auf EUR 120.000.000,00 aufgestockt. Die Breiteneder Immobilien Parking AG erweiterte in diesem Zusammenhang ihre unwiderrufliche und unbedingte Garantie.

Am 07.06.2018 hat die BRIP KFG Anleihegläubiger der im Jahr 2016 emittierten Schuldverschreibungen, ISIN AT0000A1HQ07 ("2016-Schuldverschreibungen"), eingeladen, Angebote zum Umtausch in neu zu begebende, 3,500% p.a. fix verzinliche Schuldverschreibungen im Nominale von bis zu EUR 60.000.000,00, unbedingte und unwiderruflich garantiert durch die Breiteneder Immobilien Parking AG, ISIN AT0000A21LB6, mit Fälligkeit im Jahr 2025 ("2018/25-Schuldverschreibungen") abzugeben (das "Umtauschangebot"). Die Umtauschfrist endete am 21.06.2018 um 15.00 Uhr (MEZ). Der BRIP KFG wurden insgesamt 2016-Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von EUR 44.000.000,00 zum Umtausch in 2018/25-Schuldverschreibungen gültig angeboten, welche von der Emittentin in diesem Umfang angenommen wurden.

Auf Basis des Umtauschverhältnisses von 1:1 wurden aufgrund des Umtauschangebots 2018/25-Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von EUR 44.000.000,00 emittiert. Nach Durchführung des Umtauschangebots betrug der ausständige Gesamtnennbetrag der 2016-Schuldverschreibungen EUR 76.000.000,00.

Am 03.07.2018 hat die BRIP KFG eine mit 3,500 % fix verzinste endfällige EUR-Anleihe über EUR 50.000.000,00 mit einer Laufzeit von zehn Jahren (07/2018 – 07/2028) begeben ("2018/28-Schuldverschreibungen"). Die Zahlungen aus der Anleihe werden unwiderruflich und unbedingte von der Breiteneder Immobilien Parking AG garantiert.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen im Betrag von EUR 1.757.599,98 zum 30.06.2024 (EUR 1.661.589,04 zum 31.12.2023) enthalten, die erst nach dem Zwischenabschlussstichtag zahlungswirksam werden. Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich ausschließlich aus zum Zwischenabschlussstichtag abgegrenzten und noch nicht fälligen Zinsverbindlichkeiten aus den begebenen Anleihen zusammen.

Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden im Wesentlichen Honorare an Dritte und Gebühren ausgewiesen.

Die in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltenen abgegrenzten Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen für die Abschlussprüfung 2024 zum 30.06.2024 EUR 9.000 (EUR 7.200 zum 30.06.2023).

Steuern vom Einkommen

Mit 21.12.2015 hat die BRIP KFG eine Gruppen- und Steuerumlagenvereinbarung mit der Breiteneder Immobilien Parking AG abgeschlossen. Mit dieser Vereinbarung bilden die Breiteneder Immobilien Parking AG, als Gruppenträger, und die BRIP KFG, als Gruppenmitglied, sowie weitere Gesellschaften der Breiteneder Immobilien Parking Gruppe eine Unternehmensgruppe iSd § 9 KStG.

Mit Bescheid vom 14.02.2017 hat das Finanzamt die Gruppenbildung ab der Veranlagung 2015 festgestellt.

Der Steueraufwand in Höhe von EUR 13.180,84 entfällt im Betrag von EUR 7.434,00 (EUR 58.070,00 zum 30.6.2023) auf laufende Steuern vom Einkommen und Ertrag und iHv EUR 5.746,84 (EUR 5.996,71 zum 30.6.2023) auf latente Steuern vom Einkommen und Ertrag.

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag

Am 14.06.2024 hat die BRIP KFG Anleihegläubiger der 2018-Schuldverschreibungen (Nominale EUR 44.000.000,00) eingeladen, Angebote zum Umtausch in die neu zu begebende 4,875% fix verzinsliche 2024-Anleihe abzugeben. Mit Ende der Umtauschfrist wurden 2018-Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von EUR 14.454.000,00 zum Umtausch angeboten und von der Emittentin angenommen. Zu Optimierung des Fälligkeitsprofils der BRIP KFG erfolgte in weiterer Folge der Rückkauf von zusätzlichen EUR 10.000.000,00 2018-Schuldverschreibungen, wodurch der ausständige Gesamtnennbetrag der 2018-Schuldverschreibung nunmehr bei EUR 19.546.000,00 liegt. Im Rahmen eines öffentlichen Angebots erfolgte die Aufstockung der 2024-Anleihe auf ein Gesamtvolumen von EUR 80.000.000,00. Die Valuta der 2024-Anleihe mit Laufzeit 2024-2030 (ISIN AT0000A3DGB3) ist der 08.07.2024. Der Prospekt des Emissionsprogramms sowie die Unterlagen zur neuen 2024-Anleihe (Umtausch und Aufstockung) stehen auf der Website der Breiteneder Immobilien Parking AG als Download zur Verfügung (www.b-i-p.com/investor-relations/).

Nach dem Stichtag 30.06.2024 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben.

Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Die Angabe der Bezüge der Mitglieder der Geschäftsführung unterbleibt gem. § 242 Abs. 4 UGB. Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben im ersten Halbjahr 2024 keine Bezüge für ihre Tätigkeit erhalten.

- Im abgelaufenen Geschäftsjahr gehörte der Geschäftsführung an:
 - Johann Breiteneder

- Dem Aufsichtsrat gehörten im abgelaufenen Geschäftsjahr an:
 - Mag. Werner Leiter (Vorsitzender)
 - Dr. Martin Zuffer (Stellvertreter des Vorsitzenden)
 - Dr. Peter Hoffmann-Ostenhof

Wien, am 28.08.2024

Johann Breiteneder e.h.
Geschäftsführer

Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH

Entwicklung des Anlagevermögens 01-06/2024

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten				Stand 30.6.2024 EUR	Abschreibungen					kumulierte Abschreibungen 30.6.2024 EUR	Buchwerte		Abschreibungen des Geschäftsjahres EUR	
	Stand 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR		Stand 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Zuschreibungen EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR		Stand 30.6.2024 EUR	Stand 31.12.2023 EUR		
I. Finanzanlagen															
1. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	91.600.000,00	0,00	0,00	0,00	91.600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.600.000,00	91.600.000,00	0,00
	91.600.000,00	0,00	0,00	0,00	91.600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.600.000,00	91.600.000,00	0,00

ANLAGE IV

**Lagebericht für den
Zwischenabschluss zum 30.06.2024**

Zwischenlagebericht der Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH

für den Zeitraum 01.01. bis 30.06.2024

1. Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand der Breiteneder Immobilien Parking Konzernfinanzierungs GmbH (im Folgenden "BRIP KFG") ist das Finanzmanagement, insbesondere die Veranlagung und Aufnahme von Geldern den Kapitalmarkt betreffend und die Konzentration von Zahlungsströmen der Breiteneder Immobilien Parking AG sowie deren direkten oder indirekten Beteiligungsgesellschaften. Bankgeschäfte gemäß § 1 BWG sind jedenfalls ausgenommen.

2. Geschäftsverlauf

Für den Abschluss zum 30.06.2024 belief sich der Jahresüberschuss der BRIP KFG auf EUR 41.627,84. Das Ergebnis vor Steuern in Höhe von EUR 54.808,68 setzt sich aus einem Betriebsergebnis in Höhe von EUR -12.339,45 und dem Finanzergebnis in Höhe von EUR 67.148,13 zusammen.

3. Ausgewählte Kennzahlen per 30.06.2024

Im Folgenden wird auf die für die Gesellschaft wichtigsten finanz- bzw. erfolgswirtschaftlichen Kennzahlen eingegangen und deren Berechnung kurz erklärt. Aufgrund der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

3.1. Vermögenslage

Nachfolgend wird der Vermögens- und Kapitalaufbau der Gesellschaft zum 30.06.2024 erläutert und mit den Daten der Bilanz zum 31.12.2023 verglichen. Die sachlich zusammengehörenden Bilanzposten werden zusammengefasst. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden als langfristig angesehen.

A K T I V A

	30.6.2024		31.12.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Finanzanlagen	91.600	94,0	91.600	94,1	0	---
Anlagevermögen	91.600	94,0	91.600	94,1	0	---
Konzernforderungen	4.061	4,2	5.618	5,8	-1.557	-27,7
Liquide Mittel	1.790	1,8	76	0,1	1.714	2.255,3
Umlaufvermögen	5.851	6,0	5.694	5,9	157	2,8
Rechnungsabgrenzungsposten	28	0,0	45	0,0	-17	-37,8
Aktive latente Steuern	40	0,0	46	0,0	-6	-13,0
A K T I V A	97.520	100,0	97.385	100,0	135	0,1

P A S S I V A

	30.6.2024		31.12.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Nennkapital	100	0,1	100	0,1	0	---
Gewinnrücklagen	10	0,0	10	0,0	0	---
Bilanzgewinn	1.592	1,6	1.551	1,6	41	2,6
Eigenkapital	1.702	1,7	1.661	1,7	41	2,5
Eigene Mittel	1.702	1,7	1.661	1,7	41	2,5
Langfristige Verbindlichkeiten	64.454	66,1	94.000	96,5	-29.546	-31,4
Langfristiges Fremdkapital	64.454	66,1	94.000	96,5	-29.546	-31,4
Rückstellungen	14	0,0	17	0,0	-3	-17,6
Lieferantenverbindlichkeiten	12	0,0	11	0,0	1	9,1
Übrige Verbindlichkeiten	31.304	32,2	1.661	1,8	29.643	1.784,6
Konzernverbindlichkeiten	21	0,0	15	0,0	6	40,0
Kurzfristiges Fremdkapital	31.351	32,2	1.704	1,8	29.647	1.739,8
Rechnungsabgrenzungsposten	13	0,0	20	0,0	-7	-35,0
Fremde Mittel	95.818	98,3	95.724	98,3	94	0,1
P A S S I V A	97.520	100,0	97.385	100,0	135	0,1

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 135 erhöht und beläuft sich zum Bilanzstichtag auf rund TEUR 97.520.

Das Umlaufvermögen hat sich gegenüber dem 31.12.2023 um TEUR 157 auf TEUR 5.851 erhöht. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen haben sich mit einem Stand von TEUR 4.061 gegenüber dem Wert zum 31.12.2023 um TEUR 1.557 verringert.

Die Eigenmittelquote gemäß § 23 URG beträgt zum Stichtag 30.06.2024 rund 1,8%. Die Kennzahl errechnet sich aus der Summe des Eigenkapitals dividiert durch das Gesamtkapital abzüglich erhaltener Anzahlungen. Die zum 30.06.2024 ermittelte Eigenmittelquote ist für den Betrieb der Gesellschaft ausreichend, da die BRIP KFG im Konzernverbund der Breiteneder Immobilien Parking AG und ihrer Tochtergesellschaften agiert. Für alle wesentlichen langfristigen Verbindlichkeiten der BRIP KFG bestehen unwiderrufliche und unbedingte Haftungen der Breiteneder Immobilien Parking AG.

- Die fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 Abs 1 URG beträgt zum 30.06.2024 mehr als 15 Jahre.
- Per 30.06.2024 beträgt die Nettoverschuldung TEUR -610. Sie errechnet sich aus der Summe der verzinslichen Fremdkapitalposten abzüglich Ausleihungen und liquider Mittel.

3.2. Finanzlage - Geldflussrechnung

Die Finanzlage der Gesellschaft stellt sich wie folgt dar:

	01.01. - 30.06.2024 TEUR	01.01. - 30.06.2023 TEUR
Ergebnis vor Steuern	55	264
Geldfluss aus dem Ergebnis	55	264
Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	1.573	4.042
Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-3.290	-5.858
Abnahme von Rückstellungen	-3	-1
Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-7	-2.493
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	1.643	4.166
Netto-Geldabfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	-29	120
Zahlungen für Ertragsteuern	-7	-58
Netto-Geldabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-36	62
Einzahlungen aus Finanzanlagenabgang und sonstigen Finanzinvestitionen	0	76.000
Zinseinzahlungen aus Ausleihungen	3.290	5.858
Netto-Geldzufluss aus der Investitionstätigkeit	3.290	81.858
Rückzahlung Anleihen	0	-76.000
Zahlungen für Zinsen von Anleihen	-1.540	-4.105
Netto-Geldabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.540	-80.105
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	1.714	1.815
Finanzmittelfonds am Beginn der Periode	76	5
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.790	1.820
Definition des Finanzmittelfonds:	30.6.2024 TEUR	30.6.2023 TEUR
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.790	1.820
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.790	1.820

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt für das Geschäftsjahr TEUR -36 (Vorjahr: TEUR 62) und der Cashflow aus Investitionstätigkeit beträgt TEUR 3.290 (Vorjahr: TEUR 81.858). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich in der Berichtsperiode auf TEUR -1.540. In der Vergleichsperiode des Vorjahres lag der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit noch bei TEUR -80.105, da die Rückzahlung der 2016 begebenen Anleihe (ISIN AT0000A1HQ07) in Höhe von TEUR 76.000 erfolgte.

3.3. Ertragslage

Die Ertragslage der Gesellschaft stellt sich wie folgt dar:

	30.06.2024		30.06.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	21	100,0	25	100,0	-4	-16,0
Betriebliche Erträge	21	100,0	25	100,0	-4	-16,0
sonstiger betrieblicher Aufwand	-34	-161,9	-26	-104,0	-8	30,8
Betriebsergebnis	-12	-61,9	-1	-4,0	-12	1.200,0
Finanzerträge	1.715	8.166,7	1.905	7.620,0	-190	-10,0
Finanzaufwendungen	-1.648	-7.847,6	-1.639	-6.556,0	-9	0,5
Finanzergebnis	67	319,1	266	1.064,0	-199	-74,8
Ergebnis vor Steuern	55	257,2	264	1.060,0	-211	-79,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13	-61,9	-64	-256,0	51	-79,7
Ergebnis nach Steuern	42	195,3	200	804,0	-160	-80,0
Jahresüberschuss	42	195,3	201	804,0	-160	-79,6
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.551	7.385,7	1.476	5.904,0	75	5,1
Bilanzgewinn	1.592	7.581,0	1.676	6.708,0	-85	-5,1

Die Eigenkapitalrentabilität als Verhältniswert von Ergebnis vor Steuern und Stand des Eigenkapitals zu Jahresbeginn beträgt zum 30.06.2024 rund 3%.

4. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die Gesellschaft ist eine Tochtergesellschaft der Breiteneder Immobilien Parking AG und damit Teil der Breiteneder Immobilien Parking Gruppe. Es wird daher im Folgenden vor allem auf nichtfinanzielle Leistungsindikatoren der Breiteneder Immobilien Parking Gruppe eingegangen.

4.1. Standorte

Die Breiteneder Immobilien Parking Gruppe ist einer der führenden Entwickler, Eigentümer und Betreiber von Parkraum- und Mobilitätsinfrastruktur in Mittel- und Südosteuropa. Die Gruppe weitet ihr Angebot nicht nur in den Kernmärkten, Österreich, Italien und Kroatien, kontinuierlich aus, sondern konzentriert sich zudem auf Wachstumsmärkte in Südosteuropa, wie Slowenien, Serbien und Albanien. Zudem verfügt die Unternehmensgruppe über Standorte in der Schweiz und der Slowakei. In den letzten Jahren wurde das Standortnetz im Zuge der Wachstumsstrategie deutlich ausgebaut. Mit 30.06.2024 betreibt die Gruppe über ihre Tochtergesellschaften rund 91.000 Stellplätze (31.12.2023: 88.000) an 206 Standorten (31.12.2023: 200) in 42 Städten (31.12.2023: 41). Die Mehrzahl der Standorte wird durch langfristige Konzessionen und Baurechte bzw. im Eigentum betrieben. Die Gruppe konzentriert sich überwiegend auf Off-Street-Parkplätze in erstklassigen Lagen, ergänzt wird das Portfolio durch On-Street-Standorte, wobei auch die Parkraumbewirtschaftung für ganze Städte durchgeführt wird. Per 30.06.2024 wurden insgesamt 176 Off-Street-Standorte mit über 65.000 Parkplätzen und 30 On-Street-Standorte mit rund 26.000 Parkplätzen betrieben. Im sonstigen Immobilienbereich betreibt die Gruppe aktuell unter anderem das Luxus-Boutique-Hotel „The Amauris Vienna“, das 62 Zimmer sowie ein Gourmet-Restaurant umfasst. Der Großteil der sonstigen Immobilienprojekte befindet sich aktuell in der Entwicklungsphase, darunter gemischt genutzte Projekte in Split, Sibenik und Zagreb sowie in Mailand in Italien.

4.2. Mitarbeiter*innen

Die BRIP KFG verfügt über keine eigenen Mitarbeiter*innen. Die Gesellschaft bedient sich des in der Muttergesellschaft, Breiteneder Immobilien Parking AG, tätigen Managementpersonals und des im Rechnungswesen für die Unternehmensgruppe der Breiteneder Immobilien Parking AG beschäftigten Personals. Die Breiteneder Immobilien Parking AG beschäftigte im ersten Halbjahr 2024 im Periodendurchschnitt 5,3 Mitarbeiter*innen im Vollzeitäquivalent. Die Frauenquote liegt per Ende Juni 2024 bei 28,6%.

Das Geschäft und der Betrieb des Unternehmens hängen in erheblichem Maße von der Kompetenz und Qualifikation ihrer Mitarbeiter*innen ab. Das Unternehmen sieht eine steigende Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt nach hochqualifizierten Arbeitskräften (insbesondere in den Bereichen IT und Digitalisierung) und sieht sich einem verstärkten Wettbewerb mit anderen Marktteilnehmer*innen ausgesetzt, einschließlich Arbeitgeber*innen aus anderen Branchen oder Regionen. Dies gilt nicht nur für die Rekrutierung neuer Mitarbeiter*innen, sondern auch für die Bindung bestehender Mitarbeiter*innen.

Aus diesem Grund ist die Gruppe besonders um die Schaffung eines attraktiven Arbeitsumfeldes bemüht. Dieses zeichnet sich unter anderem durch flache Hierarchien und schnelle Entscheidungswege aus, welche Mitarbeiter*innen eine möglichst aktive Beteiligung am Unternehmensgeschehen erlaubt. Die Gruppe ist dahingehend bestrebt, ihren Mitarbeiter*innen Entwicklungs- und Karriereperspektiven aufzuzeigen und Vakanzen intern zu besetzen. Damit soll auch das Know-how für das Unternehmen gesichert und weiterentwickelt werden. Für das Erreichen der Unternehmensziele fordert der Konzern von seinen Mitarbeiter*innen ein hohes Maß an Engagement und Eigenverantwortung. Weitere Vorzüge, wie flexible Arbeitsplatzgestaltung, Zuschüsse für Essen und öffentliche Verkehrsmittel sowie Home-Office Möglichkeit werden ebenso geboten.

Ab dem Geschäftsjahr 2023 hat die Gruppe ihre Bemühungen verstärkt, das Wohlergehen von Mitarbeiter*innen und auch Kunden*innen noch stärker zu priorisieren. Dazu wurde eine umfassende Gesundheits- und Sicherheitsstrategie sowie eine „Sicherheit am Arbeitsplatz“-Kampagne entwickelt. Zudem wurden im Jahr 2024 bereits mehrere Unternehmensverfahren im Zusammenhang mit HSE (Health, Safety, Environment) eingeführt, darunter ein Risiko- und Notfallmanagement.

Im Rahmen der kontinuierlichen Bemühungen, die Qualität und Sicherheit in der Gruppe zu optimieren, wird derzeit ein neues Qualitätsmanagementsystem für die On- und Off-Street-Aktivitäten eingeführt. Bis 2026 soll das HSEQ-Managementssystem (Health, Safety, Environment, Quality) in einem ersten Schritt für die größte Tochtergesellschaft, Best in Parking AG, implementiert und nach den Normen ISO 45001, ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert werden. Dieser ganzheitliche Ansatz verbindet die strikte Einhaltung gesetzlicher Vorschriften mit proaktivem Risikomanagement und der Förderung einer starken Sicherheitskultur.

4.3. Umwelt

Die nachhaltige Ausrichtung ihrer Geschäftstätigkeiten hat für das Unternehmen einen hohen Stellenwert. Als eine der führenden Unternehmensgruppen für die Entwicklung und den Betrieb von Parkraum- und Mobilitätsinfrastruktur in Mittel- und Südosteuropa ist sich der Konzern über seine Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und Umwelt bewusst. Bei jenen Standorten, welche im Eigentum, über ein Baurecht oder eine Konzession bzw. in Miete betrieben werden, kann das Unternehmen alle wesentlichen Entscheidungen für die Ausstattung und den Betrieb der Garagen treffen. Ein wesentlicher Aspekt ist dabei auch die Ausstattung von Immobilien mit PV-Anlagen, in einem ersten Schritt wurde dazu auf der Pratergarage in Wien eine Solaranlage errichtet, wodurch die Garage energieautark betrieben wird. Zusätzlich sind fünf weitere Photovoltaikanlagen geplant. Das Unternehmen ist zudem bemüht den Bau und Betrieb aller Immobilien möglichst ressourcenschonend durchzuführen, insbesondere durch den Einsatz von Ökostrom. Unter anderem wird auch die Verwendung nachhaltiger und langlebiger sowie recycelter Baumaterialien forciert. In diesem Sinne werden auch die innovativen Bodenbeläge des Tochterunternehmens Flexiskin herangezogen, welche sogar über europaweite Patente geschützt sind.

Insgesamt verfügt die Gruppe per 30.06.2024 über 528 E-Ladepunkte in Österreich, Italien, Kroatien und der Slowakei (31.12.2023: 510). Angesichts der fortschreitenden Umstellung auf E-Mobilität plant die Gruppe, ihr Netz an Ladestationen für elektrische Fahrzeuge mittelfristig auf 1.000 E-Ladepunkte auszubauen und diese nach Möglichkeit mit selbst erzeugter Solarenergie zu betreiben.

Aktuell arbeitet das Unternehmen zudem an einer Treibhausgasbilanz, welche in einem ersten Schritt die direkt erzeugten Emissionen (Scope 1) sowie die indirekten Emissionen aus eingekaufter Energie (Scope 2) der Gruppe umfasst. Die Treibhausgasbilanz bildet die Basis, um weitere Maßnahmen zur Reduktion der Umweltauswirkungen der Gruppe zu setzen. Maßnahmen, die aktuell bereits in Umsetzung sind, umfassen beispielsweise den weiteren Ausbau energieeffizienter LED-Beleuchtung sowie die weitere Umstellung auf Ökostrom.

Auch bei der Umsetzung von Immobilienprojekten wird das Thema Nachhaltigkeit bereits aktiv eingebracht. So wird etwa im Hotel „The Amauris Vienna“ auf einen möglichst regionalen Einkauf im Gourmet-Restaurant „Glasswing“ und einen schonenden Umgang mit Ressourcen geachtet. Zudem wurde auch bei der Ausstattung des Hotels verstärkt auf regionale Lieferanten aus dem europäischen Raum gesetzt. Zudem verfolgt die Gruppe das Ziel, neue sowie bestehende Objekte verstärkt mit Umweltzertifizierungen auszustatten.

4.4. Governance

Das Unternehmen hat eine Governance-Struktur aufgebaut, welche die verantwortungsvolle Führung des Unternehmens unterstützt und die Interessen aller Stakeholder berücksichtigt. Als Grundlage für eine effektive Corporate Governance dienen dabei die österreichische Gesetzgebung, die Satzung sowie die Geschäftsordnungen der Organe des Unternehmens.

4.5. Nachhaltigkeit

Das Unternehmen muss zunehmend Standards und Erwartungen in Bezug auf Umweltbelange (z. B. Klimawandel und Nachhaltigkeit), soziale Belange (z. B. Vielfalt und Menschenrechte) und Belange der Unternehmensführung (z. B. organisatorische Verankerung der Nachhaltigkeit) beachten. In diesem Sinne ist in Zukunft die Veröffentlichung eines Nachhaltigkeitsberichtes geplant.

Ein bedeutender Schritt in Richtung nachhaltiger Unternehmensführung war der Beitritt der Breiteneder Immobilien Parking AG zum UN Global Compact (UNGC) im Mai 2024. Der UNGC ist die weltweit größte Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung und fördert eine nachhaltige Weltwirtschaft. Durch den Beitritt verpflichtet sich die Breiteneder Immobilien Parking AG, die zehn Prinzipien des UNGC in ihr tägliches Handeln zu integrieren und die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen aktiv zu unterstützen.

5. Kontrollsystem über die Finanzberichterstattung

Die Breiteneder Immobilien Parking Gruppe hat ein striktes Internes Kontrollsystem (IKS) im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess sowie die Finanzberichterstattung implementiert. Das IKS der Gruppe bzw. der einzelnen Gesellschaft gewährleistet die Vollständigkeit, Zuverlässigkeit und Nachvollziehbarkeit von Finanzinformationen. Darüber hinaus werden die Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Prozesse sowie die Einhaltung der gesetzlichen, vertraglichen und internen Regelungen sichergestellt.

Der Rechnungslegungsprozess umfasst dabei alle wesentlichen Arbeitsschritte, die gewährleisten, dass die rechnungslegungsrelevanten Informationen vollständig, richtig und zeitgerecht erfasst und verarbeitet werden und die Abbildung in der Finanzberichterstattung den jeweils anzuwendenden Rechnungslegungsstandards entspricht.

In der Aufbau- und Ablauforganisation sind klare und eindeutige Verantwortungen bezogen auf die Einzelgesellschaften und den Konzern vorgegeben. Den zentralen Funktionsbereichen „Group Accounting“ sowie „Group Controlling“ obliegen dabei die Ausgestaltung einheitlicher internen und externen Konzernrichtlinien auf dem neuesten fachlichen Stand sowie die Organisation und Kontrolle der Finanzberichterstattung im Konzern.

Die Berichterstattung an Vorstand und Aufsichtsrat erfolgt regelmäßig, umfassend und zeitnah. Die Übereinstimmung mit konzerninternen Richtlinien und Verfahren für die Erfassung und Bilanzierung von Geschäftsfällen wird kontinuierlich kontrolliert. Die eingesetzten Datenverarbeitungssysteme werden gezielt weiterentwickelt und laufend optimiert. Der Rechnungslegungsprozess und die Finanzberichterstattung werden regelmäßig systematisch auf mögliche Risiken geprüft. Verbesserungsmaßnahmen werden schnellstmöglich eingeleitet und rasch umgesetzt. Es erfolgen in Einzelfällen auch interne Schwerpunktprüfungen.

6. Risikomanagement

Die Gruppe ist Liquiditäts-, Ausfalls- und Zinsrisiken ausgesetzt. Um die Zahlungsfähigkeit sowie finanzielle Flexibilität der Gruppe sicherzustellen, organisiert die BRIP KFG entsprechende Liquiditätsreserven in Form von Anleiheemissionen.

Das Unternehmen hat ein Kontrollumfeld geschaffen, welches Richtlinien und Abläufe für die Beurteilung von Risiken, Genehmigungen, Berichtswesen und Überwachung der Anwendung derivativer Finanzinstrumente umfasst. Die Richtlinien lassen weder Ausgabe noch Halten von Finanzinstrumenten zu spekulativen Zwecken zu. Das Kreditrisiko der BRIP KFG wird vom Unternehmen laufend überwacht.

Durch eine mit der Ausleihungsempfängerin Breiteneder Immobilien Parking AG vertraglich festgelegte periodische Berichtspflicht (Einhaltung von Covenants), welche zumindest die gleichen qualitativen Merkmale aufweist, wie sie einmal jährlich durch die Gesellschaft gegenüber allen Anleihegläubigern besteht, sowie periodische Berichte über die Liquidität der Unternehmensgruppe der Ausleihungsempfängerin an die BRIP KFG, ist eine laufende Überwachung der Werthaltigkeit der Ausleiherung sichergestellt.

7. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft betreibt keine Forschung und Entwicklung.

8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 14.06.2024 hat die BRIP KFG Anleihegläubiger der 2018-Schuldverschreibungen (Nominale TEUR 44.000) eingeladen, Angebote zum Umtausch in die neu zu begebende 4,875% fix verzinsliche 2024-Anleihe abzugeben. Mit Ende der Umtauschfrist wurden 2018-Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von TEUR 14.454 zum Umtausch angeboten und von der Emittentin angenommen. Zu Optimierung des Fälligkeitsprofils der BRIP KFG erfolgte in weiterer Folge der Rückkauf von zusätzlichen TEUR 10.000 2018-Schuldverschreibungen, wodurch der ausständige Gesamtnennbetrag der 2018-Schuldverschreibung nunmehr bei TEUR 19.546 liegt. Im Rahmen eines öffentlichen Angebots erfolgte die Aufstockung der 2024-Anleihe auf ein Gesamtvolumen von TEUR 80.000. Die Valuta der 2024-Anleihe mit Laufzeit 2024-2030 (ISIN AT0000A3DGB3) ist der 08.07.2024. Der Prospekt des Emissionsprogramms sowie die Unterlagen zur neuen 2024-Anleihe (Umtausch und Aufstockung) stehen auf der Website der Breiteneder Immobilien Parking AG als Download zur Verfügung (www.b-i-p.com/investor-relations/).

Nach dem Stichtag 30.06.2024 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben.

9. Ausblick auf die zweite Jahreshälfte des Geschäftsjahres 2024

Die Unternehmensgruppe erwartet aus heutiger Sicht eine kontinuierliche Entwicklung der Umsatz- und Ertragskennzahlen in der zweiten Jahreshälfte 2024. Insbesondere die Nachfrage im Kerngeschäft Parken und Mobilität ist, unter anderem unterstützt durch den Megatrend Urbanisierung, weiterhin stark und zeigt sich auch durch die anhaltenden politischen Unruhen im Ausland kaum beeinflusst. Durch eine gut gefüllte Projekt-Pipeline wird das Standortnetz in den nächsten Jahren kontinuierlich ausgebaut und durch Immobilienprojekte in anderen Assetklassen ergänzt. Im Hinblick auf zukünftige Finanzierungen sollte die Kombination aus nachlassender Inflation, erwarteten Leitzinssenkungen und positiveren Wachstumsaussichten im zweiten Halbjahr 2024 zu einem verbesserten Umfeld an den internationalen Kapitalmärkten führen.

Wien, am 28.08.2024

Johann Breiteneder e.h.
Geschäftsführer

ANLAGE V

Erklärung der gesetzlichen Vertreter

Erklärung der gesetzlichen Vertreter gem. § 125 Abs. 1 Z 3 BörseG

Ich bestätige nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Zwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Zwischenabschluss bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Wien, am 28. August 2024

Johann Breiteneder e.h.
Geschäftsführer